

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		<b>Drucksache</b> <b>DS0089/06</b>	<b>Datum</b> 09.03.2006
<b>Dezernat: VI</b>	<b>Amt 61</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	11.04.2006	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Ausschuss für Umwelt und Energie	09.05.2006	öffentlich	Beratung
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	11.05.2006	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligte Ämter</b> <b>Amt 31,Amt 63,Amt 66,FB 23,FB 62</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

## **Kurztitel**

### **Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 238-5 "Franckestraße"**

#### **Beschlussvorschlag:**

- Die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 238-5 „Franckestraße“ in den Stellungnahmen vorgebrachten Anregungen hat der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr der Landeshauptstadt Magdeburg gemäß § 1 Abs. 7 und § 3 Abs. 2 BauGB mit folgendem Ergebnis geprüft:

Der Berücksichtigung von Stellungnahmen entsprechend dem Abwägungsergebnis wird zugestimmt. Die Abwägung, Anlage zur Drucksache, wird gebilligt.

- Zur Behandlung der Anregungen ergehen folgende Einzelbeschlüsse:

2.1 bis 2.3: Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg, Stellungnahmen vom 29.06.04 und 23.02.06, Abwägungskatalog lfd. Nr. 27

- Anregung zum dauerhaften Erhalt und zur entsprechenden Festsetzung der zwei Bäume an der Otto-von-Guericke-Straße innerhalb der Bebauungsplangrenzen

## b) Abwägung:

Die zwei Bäume wurden in der Anlage 1 der Begründung zum Bebauungsplan ergänzt und als zu erhaltende Bäume im Planteil B unter § 5 festgesetzt.

**Beschluss 2.1: Der Anregung wird gefolgt.**

## 2.2

a) Bedenken zum Anpflanzen von Bäumen auf der Südseite der Hasselbachstraße aufgrund des Untergrundes

## b) Abwägung:

Die Ausgleichsmaßnahme bzw. Zielstellung zum Anpflanzen von Bäumen auf der Südseite der Hasselbachstraße bleibt als Übernahme aus dem rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 237-1 „Bahnhofsvorplatz“ / Aufhebungsverfahren für den Teilbereich südlich der Hasselbachstraße erhalten. Allerdings wurde die zeichnerische Festsetzung von 10 Einzelbäumen durch eine textliche Festsetzung zum Anpflanzen von 10 Bäumen ersetzt. Detaillierte Aussagen zur Umsetzung der Festsetzung bzw. zu den Kosten für Mehraufwendungen aufgrund des Untergrundes und erhöhten Folgekosten bei erschwerten Lebensbedingungen der Bäume können erst im Zuge einer Ausbauplanung für die südlichen Seitenbahnen bzw. einer Baugrunduntersuchung abgeleitet werden. Die Zielstellung zur Pflanzung der Baumreihe wird nicht geändert.

**Beschluss 2.2: Den Bedenken wird nicht gefolgt.**

## 2.3

a) Anregung: Es sollte auf die erhöhten Folgekosten bei erschwerten Lebensbedingungen der Bäume hingewiesen werden.

## b) Abwägung:

Der Hinweis zu erhöhten Folgekosten wurde in die Begründung aufgenommen.

**Beschluss 2.3: Der Anregung wird gefolgt.**

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X
X						

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen	jährliche Folgekosten/ Folgekosten/ Herstellungskosten)	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
	keine			
Euro	Euro	Euro	Euro	

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr	mit	Euro		davon Vermögens- haushalt im Jahr	mit	Euro					
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

federführendes Amt 61	Sachbearbeiter Dr. Carola Perlich, Tel. Nr.: 540 5391	Unterschrift AL Dr. Eckhart Peters
--------------------------	---	---------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Werner Kaleschky Unterschrift	
-----------------------------------	----------------------------------	--

**Begründung:**